

Germany-Essen: Works for complete or part construction and civil engineering work

OJ S 144/2023 28/07/2023

Contract notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Ruhrbahn GmbH

Postal address: Zweigertstr. 34

Town: Essen

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45130

Country: Germany

E-mail: m.schaerer@ruhrbahn.de

Telephone: +49 201/8261384

Fax: +49 201/8264000

Internet address(es):

Main address: www.ruhrbahn.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E57979984>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E57979984>

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rohbau und weitere Arbeiten für die Energiezentrale Betriebshof Ruhrallee

II.1.2. Main CPV code

45200000 Works for complete or part construction and civil engineering work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Rohbau und weitere Leistungen zur Erstellung der Energiezentrale auf dem Betriebshof Ruhrallee der Ruhrbahn GmbH

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Betriebshof der Ruhrbahn, Ruhrallee 354, 45136 Essen

II.2.4. Description of the procurement

Die Ruhrbahn GmbH sichert im Auftrag der Stadt die Mobilität der Bürger und verbindet die einzelnen Stadtteile mit Bus, U-Bahn und Straßenbahn. Eine der Aufgaben liegt im Bereich der Instandhaltung und des Neubaus der Infrastruktur für Busse und Straßenbahnen. Dies bezieht sich sowohl auf die Streckennetze im Stadtgebiet Essen und Mülheim als auch auf die dazugehörigen baulichen Anlagen, Betriebshöfe, Verwaltungsgebäude und eine große Anzahl kleinerer Immobilien.

Die Ruhrbahn GmbH beabsichtigt, ihre gesamte Busflotte sukzessive auf wasserstoffbetriebene Fahrzeuge umzustellen. Der Eingang der ersten wasserstoffbetriebenen Fahrzeuge wird in 2024 erwartet. Bis dahin soll auf dem Betriebshof Ruhrallee eine Wasserstofftankstelle errichtet werden. Für die Wasserstofftankstelle wird eine Energiezentrale benötigt, deren erweiterter Rohbau hier ausgeschrieben wird.

Die hier ausgeschrieben Leistungen umfassen folgende Arbeiten: Tiefbauarbeiten, Errichtung eines Blitzschutz- und Erdungssystems, Beton- und Mauerarbeiten, Metallbauarbeiten, Dachabdichtungsarbeiten, sowie Malerarbeiten.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 04/10/2023 End: 09/04/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Erklärung Bietergemeinschaft (Formblatt A-4)
2. Eigenerklärung Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB (Formblatt A-7)
3. Antiterrorerklärung (Formblatt A-8)
4. Vertragsbedingungen Tariftreue- und Mindestarbeitsbedingungen (Formblatt A-9)
5. Allgemeiner Bewerbungsbogen (Formblatt A-17)
6. Eigenerklärung Sanktionspaket 5 der EU (Formblatt A-18)

Beabsichtigt der Bieter Teile des Auftrags durch Unterauftragnehmer erbringen zu lassen, sind die Leistungen der Nachunternehmer zu benennen (Formblatt A-2). Dieses Formular muss auch eingereicht werden, wenn keine Nachunternehmer in Anspruch genommen werden sollen. Eine Benennung der Unterauftragnehmer mit Angebotsabgabe ist nicht erforderlich. Auf Verlangen der Vergabestelle, sofern der Bieter sich in der engeren Wahl befindet, spätestens jedoch unmittelbar vor Zuschlagserteilung ist der Name des Nachunternehmers, eine entsprechende unterschriebene Verpflichtungserklärung Drittunternehmen bei Nachunternehmerleistungen (Formblatt A-3), Antiterrorerklärung (Formblatt A-8) und Vertragsbedingungen Tariftreue- und Mindestarbeitsbedingungen (Formblatt A-9) von dem benannten Dritten beizubringen.

Die Vergabestelle behält sich vor, zu jedem Zeitpunkt des Verfahrens erneut in die Eignungsprüfung einzusteigen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Nachweis einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungssumme von mindestens zusammen 5 Mio.€ für Personen-, Sach- und Vermögensschäden je Versicherungsjahr oder die unwiderrufliche und unbedingte Eigenerklärung des Unternehmens, dass es im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung auf erstes Anfordern des Auftragsgebers abzuschließen, sowie die Erklärung eines Versicherers (in unbeglaubigter Kopie), dass dieser zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit dem Unternehmen bereit ist (Formblatt A-10).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Ein Bieter kann sich zum Nachweis seiner Leistungsfähigkeit und Fachkunde (gem. den Teilnahmebedingungen unter Ziffer III.1.2.) der Fähigkeiten anderer Unternehmen bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen. In diesem Fall hat der Bieter diese anderen Unternehmen (Dritte) in seinem Angebot zu benennen (Formblatt A-12) und die unter Ziffer III.1.2. bezeichneten Unterlagen für diesen Dritten in dem Umfang vorzulegen, in dem sich der Bieter auf die Fähigkeiten der Dritten zum Nachweis der Leistungsfähigkeit und/oder Fachkunde beruft. Dieses Formular muss auch eingereicht werden, wenn keine Eignungsleihe in Anspruch genommen werden soll.

Im Falle der Eignungsleihe hat der Bieter auch das Formular Verpflichtungserklärung Drittunternehmen bei Eignungsleihe (Formblatt A-15), Antiterrorerklärung (Formblatt A-8) und Vertragsbedingungen Tariftreue- und Mindestarbeitsbedingungen (Formblatt A-9) von den benannten Dritten beizubringen.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Die Zahlungen erfolgen jeweils innerhalb von 30 Tagen nach Vorliegen einer prüfbaren und vollständigen Rechnung.

III.1.8.

Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Selbstschuldnerisch haftende Gesellschaft mit einem bevollmächtigten Vertreter

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 31/08/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 29/09/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 31/08/2023 Local time: 11:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Diese Ausschreibung wird nach den Vorschriften der SektVO durchgeführt.
2. Der Auftrag wird in einem offenen Verfahren vergeben.
3. Die Formblätter gemäß Ziffer III.1.1. und III.1.2. sind auf dem Portal „subreport ELViS“ unter <https://www.subreport.de/E57979984> bereitgestellt. Die geforderten Erklärungen und Unterlagen sind an der dafür vorgesehenen Stelle vollständig auszufüllen und in Textform zu unterschreiben und auf elektronischem Weg über das Portal Subreport ELViS einzureichen und hochzuladen. Die Vergabestelle behält sich vor, unter Wahrung des Gleichbehandlungsgrundsatzes, bei fehlenden, unvollständigen oder fehlerhaften unternehmensbezogenen Unterlagen (insb. Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen, sonstigen Nachweisen) den Bieter aufzufordern, diese nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren (§§ 51 Abs. 2 SektVO). Die Bieter haben hierauf jedoch keinen Anspruch. Bei der Angebotsabgabe ist deshalb zu berücksichtigen, dass

unvollständige Unterlagen zum Ausschluss führen können. Eine Einreichung der Unterlagen per Post, per Fax oder E-Mail ist nicht zulässig. Es sind ausschließlich die Formblätter des Auftraggebers zu verwenden.

4. Rückfragen sind grundsätzlich auf dem elektronischen Weg über das Portal subreport ELViS zu stellen. Bei Rückfragen zur Nutzung des Portals subreport ELViS wenden Sie sich bitte an die Hotline +49 221/98578-50.

Fragen der Bieter werden grundsätzlich auf dem Portal subreport ELViS über die Bieterkommunikation beantwortet. Bieter ohne Registrierung müssen sich selbstständig darüber beim Auftraggeber informieren.

Fragen, die später als 8 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden, muss der Auftraggeber nicht mehr beantworten. Rechtzeitig gestellte Fragen werden bis spätestens 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.

5. Eine Erstattung von Kosten/Aufwendungen für die Erstellung der Angebote findet nicht statt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221/1473045

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggeber, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der unter VI.4.1) aufgeführten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren einzureichen, § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB. Rügen sind an die Kontaktstelle unter I.1) zu richten.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/07/2023